

Brackweder Schulen präsentieren Kunst

Zeichnungen, Malerei, Ton- und Bronze-Arbeiten

■ **Brackwede (bi).** Drei Brackweder Schulen – Gymnasium, Realschule und die Förderschule am Möllerstift – präsentieren ab Donnerstag, 14. Februar, in einer ersten gemeinsamen Kunstausstellung im Rathaus-Pavillon ihre bisher ungeesehenen Arbeiten.

Die Ausstellung, die unter dem Motto „Aufeinander zu“ steht, beginnt um 11 Uhr mit einer Vernissage. Musikalisch begleitet wird diese Eröffnung von dem Gymnasiasten Dorian Döding an der Gitarre. Bis zum 14. März können die Kunstwerke besichtigt werden.

Unabhängig von Bildung, Hautfarbe, Geschlecht und Behinderung birgt jeder Mensch ei-

nen Schatz in sich – nämlich das Potential, kreativ zu sein und sich mit Farben und Materialien auszudrücken. Dies zeigt die Ausstellung mit einer Vielzahl von Arbeiten junger Künstler in der Altersspanne von sechs bis 19 Jahren. Unter anderem werden Zeichnungen, Malereien, Ton-Reliefs und eine große Bronze-Plastik an der Germanenstraße präsentiert.

Die Kuratoren Rita Kupfer, Mariethres Vens-Bahrke und Klaus-Peter Finke verzichten bewusst auf eine Zuordnung der einzelnen Werke zu den verschiedenen Schulformen, um Grenzen aufzuheben und den Betrachter unbeeinflusst sein Urteil bilden zu lassen.